

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG4. September 2023 || Seite 1 | 2

Dr. Heinrich Milosiu zum Honorarprofessor an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg ernannt

Erlangen: Dr. Heinrich Milosiu, seit 2002 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS, ist zum Honorarprofessor an der Technischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) bestellt worden. Universitätspräsident Prof. Dr. Joachim Hornegger überreichte am 4. September 2023 die Urkunde.

Dr. Milosiu beschäftigte sich in seiner Arbeit am Fraunhofer IIS zunächst mit den Grundlagen des Radio Frequency IC-Designs (RFIC-Design), insbesondere der Entwicklung integrierter PLL-Synthesizer für 400 Megahertz bis 3 Gigahertz, sowie der Entwicklung von Empfängerkomponenten für 868-Megahertz-Receiver. Seit 2009 arbeitet er als Projektleiter an der Entwicklung von Wake-Up-Receiver. 2022 erhielt er zusammen mit Dr. Frank Oehler und Dr. Markus Eppel vom Fraunhofer IIS für die Entwicklung des energiesparenden RFicient®-Chips den Joseph-von-Fraunhofer-Preis.

An der FAU lehrt Dr. Milosiu am Lehrstuhl für Technische Elektronik von Prof. Dr. Robert Weigel. Für seine Lehrveranstaltungen »Low-Power Biomedical Electronics« und »Integrierte Schaltungen für Funkanwendungen« hat Milosiu bereits zweimal den ersten Platz in der FAU-Lehrevaluation erzielt.

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR INTEGRIERTE SCHALTUNGEN IIS



PRESEMITTEILUNG

4. September 2023 || Seite 2 | 2

FAU-Präsident Prof. Dr. Hornegger ernannt Dr. Milosiu zum Honorarprofessor an der Technischen Fakultät der FAU. © Heinrich Milosiu | Bild in Druckqualität:
www.iis.fraunhofer.de/pr.

Die Fraunhofer-Gesellschaft mit Sitz in Deutschland ist die weltweit führende Organisation für anwendungsorientierte Forschung. Unter ihrem Dach arbeiten 76 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. Etwa 30 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von rund 3,0 Mrd. €.

Das **Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS** mit Hauptsitz in Erlangen betreibt internationale Spitzenforschung für mikroelektronische und informationstechnische Systemlösungen und Dienstleistungen. Es ist heute das größte Institut der Fraunhofer-Gesellschaft. Die Forschung am Fraunhofer IIS orientiert sich an zwei Leitthemen:

In **»Audio und Medientechnologien«** prägt das Institut seit mehr als 30 Jahren die Digitalisierung der Medien. Mit mp3 und AAC wurden wegweisende Standards entwickelt und auch an der Digitalisierung des Kinos war das Fraunhofer IIS maßgeblich beteiligt. Die aktuellen Entwicklungen eröffnen neue Klangwelten und werden eingesetzt in Virtual Reality, Automotive Sound Systemen, Mobiltelefonie sowie für Rundfunk und Streaming.

Im Zusammenhang mit **»kognitiver Sensorik«** erforscht das Institut Technologien für Sensorik, Datenübertragungstechnik, Datenanalysemethoden sowie die Verwertung von Daten im Rahmen datengetriebener Dienstleistungen und entsprechender Geschäftsmodelle. Damit wird die Funktion des klassischen »intelligenten« Sensors um eine kognitive Komponente erweitert.

Mehr als 1170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in der Vertragsforschung für die Industrie, für Dienstleistungsunternehmen und öffentliche Einrichtungen. Das 1985 gegründete Institut hat Standorte in 11 Städten: in Erlangen (Hauptsitz), Nürnberg, Fürth und Dresden sowie in Bamberg, Deggendorf, Ilmenau, München, Passau, Weismannsdorf und Würzburg. Das Budget von 189,7 Millionen Euro pro Jahr finanziert sich zu 72 Prozent aus der Auftragsforschung, 28 Prozent werden durch die institutionelle Förderung der Fraunhofer-Gesellschaft gedeckt.

Mehr unter: www.iis.fraunhofer.de